

DIENSTAG, 4. JÄNNER 2000

Kitty Kinos köstliche Komödie „Aktion C+M+B“

Ein Film für die ganze Familie

Von Manfred A. Schmid

Es gibt doch noch Weihnachtswunder. Eines davon wird heute um 20.15 Uhr in ORF 2 präsentiert: Kitty Kinos zauberhafte Sozialkomödie „Aktion C+M+B“ über die Turbulenzen, in die eine alleinerziehende Mutter (Claudia Messner) gerät, als sie beschließt, mit ihren drei als Heilige Drei Könige verkleideten Kindern auf Spendensuche zu gehen, um so einen Ausweg aus ihrer finanziellen Misere zu finden.

Ein Wunder ist zum einen von Nöten, damit die Familie aus den Problemen befreit werden kann, die sie sich mit ihrer il-

für die Regisseurin und Drehbuchautorin, die mit großem Geschick ihr gesellschaftskritisch brisantes Anliegen in ein ko-



Jimmy (Tidjan Mbaye) ist einer der drei jungen Sternsinger, die sich auf eigene Rechnung auf den Weg machen. Foto: ORF

legalen Sternsinger-Aktion eingebrockt hat; ein Wunder ist es aber auch, dass so ein unterhaltsamer und zugleich sozial engagierter Film überhaupt gedreht werden konnte. Und das gilt sowohl für die Verantwortlichen für diese Co-Produktion von ORF und SF DRS, als auch

mödiantisches Kleid gesteckt hat.

Dass die Filmemacherin Kitty Kino eine gute Hand für die Arbeit mit Kindern hat, davon konnte man sich auch bei der Präsentation des Films „Aktion C+M+B“ überzeugen: Bevor sie sich im Anschluss an den ge-

zeigten Film für Interviews und Fragen zur Verfügung stellte, sorgte sie erst einmal dafür, dass ihre zur Präsentation erschienenen jungen Darsteller etwas zu essen und zu trinken bekommen. Man glaubt es ihr daher, dass sie den 13-jährigen Uwe Schweiger, die 11-jährige Lisa Tatzber und den 6-jährigen Tidjan Mbaye bei den Dreharbeiten im Frühjahr an Schauplätzen in Wien ins Herz geschlossen hat. Anders lässt sich das berührende und rührende, ebenso erheiternde wie nachdenklich machende Resultat wohl nicht erklären, obwohl Uwe und Lisa bereits Filmerfahrung hatten. Für den kleinen Tidjan war es allerdings eine Premiere. Auf den Stress bei den Dreharbeiten – besonders im Zusammenhang mit den des Öfteren erforderlichen Wiederholungen – angesprochen, meinte der aus Oberösterreich gebürtige Nachwuchsschauspieler nur: „Macht nix, Hauptsach' i bin beim Füm!“.

Weiters spielen in dieser turbulenten Sozialkomödie u. a. Fritz Egger, Lotte Ledl, Julia Gschnitzer, Heinz Petters und William Blankenship mit. Die Musik stammt von Thomas Rabitsch, der eigens für diese Produktion zwei Lieder zu Texten von Kitty Kino komponiert hat. „Seht am Himmel dort den Stern“ und „Der schönste Stern“ hätten das Zeug dazu, in das Sternsinger-Repertoire einzugehen.